

*Ansuchen*  
*um Gewährung einer Förderung durch den*  
**NÖ Schul- und Kindergartenfonds**

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen  
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten  
Tel. Nr.: 02742/9005/13229

Förderungswerber:

.....

Bearbeiter: ..... Tel. Nr.: .....

Fax Nr.: ..... E-Mail: .....

Der Förderungswerber beantragt für folgendes Vorhaben die Gewährung einer Förderung durch den NÖ Schul- und Kindergartenfonds gemäß den Bestimmungen des NÖ Schul- und Kindergartenfondsgesetzes, LGBl. 5070 idgF, sowie den Förderungsrichtlinien 2005 und verpflichtet sich, diese Bestimmungen einzuhalten.

***Für jeden Standort muss ein eigenes Ansuchen gestellt werden!***

Volksschule:

~~WS~~ Straße: ..... Kat. Gde.: .....

Neue NÖ Mittelschule:

Straße: ..... Kat. Gde.: .....

Allgemeine Sonderschule:

~~WS~~ <sup>Ä</sup> Straße: ..... Kat. Gde.: .....

Polytechnische Schule:

~~WS~~ Straße: ..... Kat. Gde.: .....

Kindergarten:

Straße: ..... Kat. Gde.: .....

Tagesbetreuungseinrichtung oder Hort

Straße: ..... Kat. Gde.: .....

Musikschule oder Erwachsenenbildungseinrichtung im baulichen Zusammenhang mit einer  
Pflichtschule oder Kindergarten

Straße: ..... Kat. Gde.: .....

- Bauvorhaben mit Baukosten über € 100.000,--
- Ankauf eines Gebäudes oder eines Gebäudeteiles
- Bauvorhaben mit Baukosten unter € 100.000,--
- Anschaffung von Einrichtungsgegenständen
- Anschaffung von EDV-Anlagen (nur Hard- und Software) separates Ansuchen erforderlich
- Anschaffung eines Schul- oder Kindergartenbusses

**Dem Ansuchen müssen folgende Unterlagen angeschlossen werden:**

**Bei Bauvorhaben über €100.000,-- oder dem Ankauf von Gebäuden oder Gebäudeteilen:**

**Gemeinde Kooperations-Check:**

- Eine Darstellung der Gesamtsituation der Bildungseinrichtungen in der Sitzgemeinde der beabsichtigten Baumaßnahme (Kindergärten, Volksschulen, Hauptschulen, Sonderschulen, Polytechnische Schulen, Musikschulen, Volkshochschulen, Tagesbetreuungen):
  - Was ist vorhanden?
  - Wie ist der Zustand der Gebäude?
  - Welcher Zeitablauf ist vorgesehen? (Beginn, Abschnitte, Fertigstellung)
  - Schüler- bzw. Kinderzahlen? (die letzten 5 Jahre und Prognose)
- Eine Darstellung der Situation in den umliegenden Gemeinden:
  - Ist ein gemeinsames Projekt möglich?
  - Wenn nein, warum nicht?

- eine Kostengliederung gemäß ÖNORM B 1801-1 – abrufbar unter [http://www.noel.gv.at/Gemeindeservice/Gemeindeservice/Foerderungen-Zuschuesse/Schulen\\_Universitaeten\\_Schul\\_u\\_Kindergartenfonds.html](http://www.noel.gv.at/Gemeindeservice/Gemeindeservice/Foerderungen-Zuschuesse/Schulen_Universitaeten_Schul_u_Kindergartenfonds.html)
- Beschreibung der vorgesehenen Arbeiten:
  - .....
  - .....
- Vorgesehener Baubeginn: .....Monat.....Jahr

**Bei Bauvorhaben unter €100.000,-- oder der Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und EDV-Anlagen:**

- Die Schlussabrechnung (**nach Fertigstellung oder Anschaffung**) gemäß Kostengliederung ÖNORM B 1801-1 – abrufbar unter [http://www.noe.gv.at/Gemeindeservice/Gemeindeservice/Foerderungen-Zuschuesse/Schulen\\_Universitaeten\\_Schul\\_u\\_Kindergartenfonds.html](http://www.noe.gv.at/Gemeindeservice/Gemeindeservice/Foerderungen-Zuschuesse/Schulen_Universitaeten_Schul_u_Kindergartenfonds.html)
- Jahr der Durchführung der Investition: .....

- bei Anschaffung von Schüler- oder Kindergartenbusse die Originalrechnung

Die Förderungsmittel sollen über folgende Bankverbindung angewiesen werden:

Bankinstitut: .....

BIC: ..... IBAN: .....

lautend auf: .....

....., am .....

.....  
Bürgermeister  
Obfrau/Obmann der Schulgemeinde